

Selbstversorgungsstrukturen stärken



Impulsbeitrag

Schorndorf, 03.02.2022

Alexander Hölsch
SPES e.V.
Freiburg

SPES bedeutet:

Studiengesellschaft für Projekte zur Erneuerung der
Strukturen

SPES ist das lateinische Wort für Hoffnung

*Wir begleiten und unterstützen Menschen
bei der Gestaltung ihres Lebensraumes
www.spes.de*

Zukunftsmodelle

- Gemeinde- und Quartiersentwicklung:
LebensQualität durch Nähe, Beteiligungsprozesse
- Nachbarschaftliche Unterstützungssysteme:
Hilfe von Haus zu Haus, ZEITBANKplus
- Alt werden und Wohnen in vertrauter Umgebung
- Nahversorgung: DORV-Zentrum
(Dienstleistung und ortsnahe Rundum-Versorgung)
- KoDa eG: Kommunale Daseinsvorsorge durch
Bürgergenossenschaften
- Plattform SoNaTe: Soziale Nachbarschaft und Technik
- Junges Wohnen: Zukunftsorientierte Wohnmodelle für junge
Erwachsene durch Umnutzung von leerstehenden Gebäuden



KoDa eG



Selbstversorgungsstrukturen stärken

Selbst-Versorgungs-Strukturen

- Multifunktionale Nahversorgung / DORV-Zentrum
- Hybrider Dorfladen
- Selbstbedienungsladen
- „Kastlmarkt“
- Food Coop / Marktschwärmer
- Wochenmarkt

Multifunktionale Nahversorgung

DORV-Zentrum: Dienstleistung und Ortsnahe Rundum Versorgung



Beispiel:
DORV-
Zentrum
Eisental
(Stadt Bühl)

Multifunktionale Nahversorgung

DORV-Zentrum: Dienstleistung und Ortsnahe Rundum Versorgung



DORV-Zentrum in Barmen, NRW

Hybrider Dorfladen



Laden um's Egg,
Losenstein
(Oberösterreich)



Selbstbedienungsladen



Ziele

- Einzelne regionale Produzenten verkaufen an einem Standort ihre Produkte
- Einen gemeinsamen „Hofladen“ für viele Produzent/innen – ein Fahrweg für die Konsument/innen

Konzept

- Gewerbeberechtigung
- Klein&fein
- Mit möglichst wenig Personalaufwand:
reine Selbstbedienung – hohes Vertrauen

Selbstbedienungsladen

Tante M



<https://www.youtube.com/watch?v=J6xpibKst0U>



Selbstbedienungsladen im Container



Beispiele aus Oberösterreich



Selbstbedienungsladen im Container



KOBL-Franchise, Österreich



„Kastlmarkt“



„Kastlmarkt“ in der Markthalle Linz

„Kastlmarkt“ im Laden um's Egg, Losenstein (Oberösterreich)

Food Coop / Marktschwärmer

Einkaufsgemeinschaft zur Anschaffung regionaler Produkten

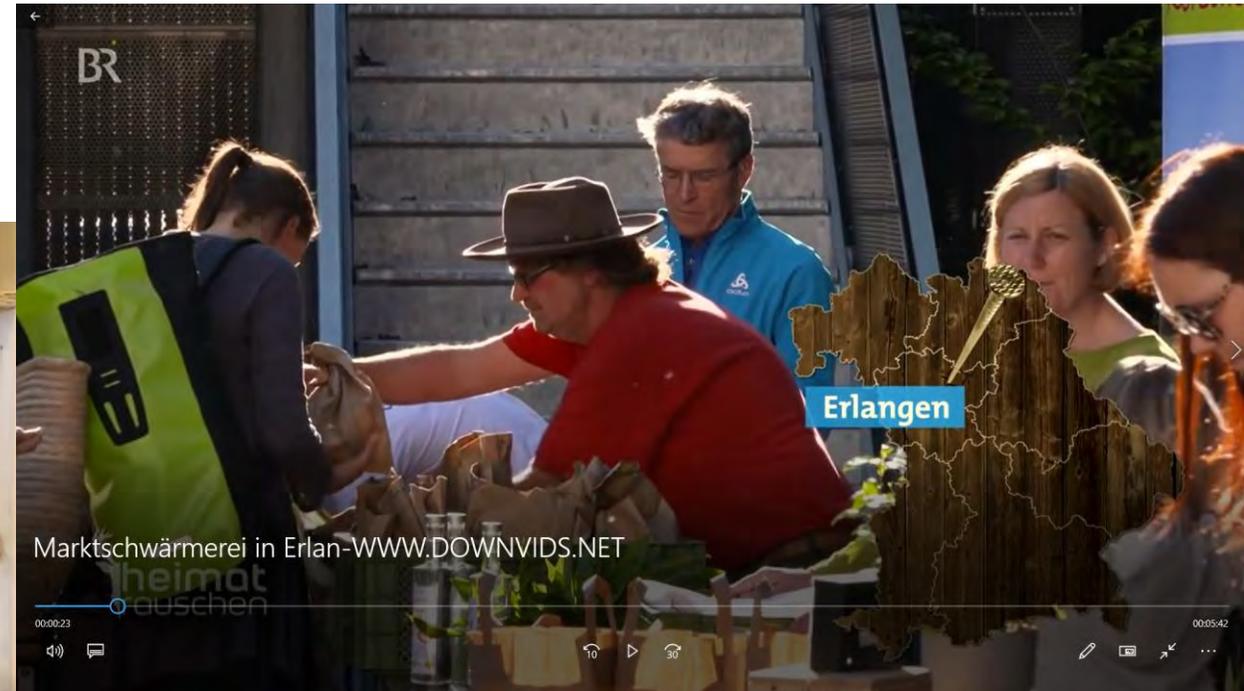
Ziele

- Förderung kleinräumiger und nachhaltiger Landwirtschaft
- Konsum regional und saisonal produzierter Lebensmittel
- Geringe Transportwege
- Zusammenbringen regionaler Produzent und Konsument

Konzept

- Gründung von Vereinen – Unterstützung durch IG Foodcoop
- Welche Lebensmittel beziehen wir und woher?
- Organisation des Einkaufs regionaler Lebensmittel

Food Coop / Marktschwärmer



<https://www.youtube.com/watch?v=D4kemVp8fRQ>

Wochenmarkt



Beispiel Römlinsdorf
(Alpirsbach, FDS)

Ein paar Gedanken zum Schluss

Das Bedürfnis nach Begegnung wird (immer) größer!

Weg vom Stehtisch, mehr „Café“ und Ambiente, weniger Lebensmittel

Beispiele:

heimatliebe Café.Laden, Epfendorf

Dorfladen und Café Schweighausen e.G. (Fotos)



Ein paar Gedanken zum Schluss

„Nahversorgung“ ist mehr als die Versorgung mit Lebensmitteln!

Sondern all das, was ich zum Leben brauche! Alles was „nah da“ ist!

NahDa: Nachhaltige Daseinsvorsorge (im Quartier)

- >> innovative Modelle der Nahversorgung mit Lebensmitteln
- >> innovative Wohnformen für ältere Menschen (alt werden in vertrauter Umgebung)
- >> Betreuungs- und Unterstützungsstrukturen vor Ort
- >> innovative Wohnformen für junge Menschen (Junges Wohnen)
- >> niederschwellige Begegnungsräume für Jung und Alt
- >> gastronomische Angebote
- >> innovative Mobilitätskonzepte
- >> innovative Arbeitsmöglichkeiten – z.B. Co-Working
- >> Orte der informellen Bildung, wo Regionalität, Nachhaltigkeit, Klima-, Natur- und Umweltschutz konkret umgesetzt und damit sichtbar und erlebbar werden

...



Vielen Dank!

Alexander Hölsch

SPES e.V.
Okenstraße 15
79108 Freiburg

Tel.: 0761 – 707 8146
E-Mail: hoelsch@spes.de
www.spes.de